

Herrn Oberbürgermeister  
 Dr. Frank Mentrup  
 76124 Karlsruhe



13.10.2023

<b>DOPPELHAUSHALT</b>	<b>2024/2025</b>
<b>ANTRAG</b>	<b>DHH/2023/1006</b>

Keine Streichung der Mittel für die Aktion Eine Welt e.V. / Weltladen (Entwicklungspolitische Bildungsarbeit)

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 1000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition					
▶	11   1114-100				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Keine Streichung der Mittel von 5.000 Euro für die Aktion Eine Welt e.V. / Weltladen!					

**Keine** Streichung der Mittel für die Aktion Eine Welt e.V. / Weltladen (Entwicklungs-  
politische Bildungsarbeit)

<b>▶ Weitere Angaben</b>
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ bitte Zuschussempfänger eintragen
<b>▶ Sachverhalt   Begründung</b>

Der Wegfall der Mittel von 5.000 Euro für die Aktion Eine Welt e.V./Weltladen bei der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit (HHS\_GR2) darf nicht erfolgen. Die wichtige schulische Bildungsarbeit müsste sonst erheblich eingeschränkt werden, die unverzichtbar ist für eine gute sozial-, entwicklungs- und Klimaschutzpolitische Sensibilisierung insbesondere von jungen Menschen in Karlsruhe für die Lage von Menschen in anderen Ländern. Eine Streichung der Mittel würde im Übrigen den selbst gesetzten Nachhaltigkeits- und Klimaschutzansprüchen der Stadt Karlsruhe widersprechen.

---

Unterzeichnet von:

Tom Høyem, Thomas H. Hock, Annette Böringer, Karl-Heinz Jooß